

Soeben erschien die 2. Auflage, 6.—11. Tausend  
 (Z) von (Z)

# „Sonja“

Ein Bekenntnis-Roman  
 von Wolfgang Greiser-Elbing.

In keinem Sortiment  
 sollte dieses Buch fehlen!

Ladenpreis: eleg. gebd. M. 3.50 ord.,  
 brosch. M. 2.50 ord. incl. 25% Z.B.

Einige aus den vielen Kritiken lauten u. a.:

**Elbinger Zeitung:** „Das Buch ist nicht bestimmt, über die Langeweile des leichten Weltkinds hinwegzutäuschen, es will vielmehr in stillen Stunden der inneren Einkehr den Sinn hinlenken auf die unvergänglichen Seelengüter. Schöne Gedankenperlen und ausgereifte Lebensbetrachtung werden in diesem Sinne dargeboten usw.“

**Blätter für Volksaufklärung, Oranienburg:** „... man wundert sich bei der Lektüre, daß es in dieser so erschrecklich materiellen Zeit noch einen Menschen gibt, der sich so viele und hohe Ideale bewahrt hat wie der Verfasser. Das Buch ist ein hohes Lied der Liebe usw.“

**Die Feder, Berlin:** „... in schöner dichterischer u. gedankenreicher Darstellung werden brennende Fragen der Gegenwart erlebt...“ usw.

**Neues im deutschen Buchhandel:** „Sonja“! Wie oft schon ist die Frauenseele gezeichnet, in wie vielen Kolorits in lebhafter und düsterer Untermalung; wie selten aber so wie in diesem Bekenntnisbuche, welches durchglutete Leidenschaft durch das meisterliche Können einer Dichtertand schuf...“ usw.

Ich bitte die Herren Sortimenter, sich für dieses Buch rege verwenden zu wollen.

Ich liefere mit 33 1/3% Partie 11/10.  
 Verlangzetteln anbei.

Speska-  
 Verlag



Leipzig  
 Karlstr. 5

## Deutsche Roman-Zeitung und Roman-Bibliothek

Familienwochenschrift — Begründet 1863

Infolge der ständigen außerordentlichen Preissteigerung im gesamten Druckgewerbe sehen wir uns leider genötigt, die Bezugspreise für die Deutsche Romanzeitung entsprechend heraufzusetzen. — Der Bezugspreis der Deutschen Romanzeitung beträgt daher vom 1. April 1920 ab

Vierteljährlich M. 7.— ord., M. 5.25 bar.

Wir hoffen jedoch bestimmt, daß der verehrliche Sortimentsbuchhandel dieser Maßnahme Verständnis entgegenbringt und unser Blatt nach wie vor allen Interessenten empfehlen wird. Die Leitung der Romanzeitung wird besonders bemüht sein, durch die Qualität der zum Abdruck gelangenden Romane einen Ausgleich gegen die vorgenommene Preis-Erhöhung zu schaffen. Für das neue Quartal sind unter and. größere Arbeiten von Viktor Helling und Käthe Kressit in Aussicht genommen.

Wir bitten das verehrliche Sortiment, sich für unsere Zeitschrift ganz besonders verwenden zu wollen und sich evtl. bezüglich Vertriebsvorschläge mit uns direkt in Verbindung zu setzen.

Otto Janke, Verlagsbuchhandlung  
 Berlin SW. 11, Anhaltstraße 8.



## Wendt & Klauwell

Verlagsbuchhandlung  
 Langensalza.

Z Hier ist ein Buch, welches von jedem Sortimenter mit gutem Gewissen empfohlen werden kann und dessen Verkauf Freude macht.

# Skizzen.

Psychologische Skizzen.

Von Dr. Oscar Gutjahr.

Ladenpreis geh. Mark 5.—.

Als Beweis für die Güte des Buches genügen wohl nachfolgende, von berufener Feder geschriebene Sätze:

„Seien Sie überzeugt, daß dieses schöne Geschenk sowohl mich persönlich in angenehmster Weise berührt, als mich auch durch seinen Inhalt erquidit und bereichert. Ich bin überzeugt, daß Ihr Buch weite Kreise gewinnen und daß es vielen wohlthuend sein wird. Ich schreibe zunächst nur süchtig, damit Ihr schönes Buch möglichst bald in Umlauf kommt und viele Seelen erquidit. Ich habe rechte Freude an Ihrem Buch.“ ... (Professor Dr. Rudolf Eucken.)

„Was am Tage rasch, doch eindrucksvoll vorüberglitt, wurde am Abend skizziert und festgehalten. So sind diese Blätter entstanden. Ohne Zusammenhang unter sich, aber alle im Zusammenhang mit dem Leben, dem Erlebten“ ... „nicht ohne ein Gefühl des Reides der beiziglosen Klasse auf Ihre Gabe, den Dingen auf den Grund zu schauen und das Geschaute so knapp und schlagend darzustellen. Es ist so hübsch, daß man auf jeder Seite, wo man auch aufschlägt, etwas sofort Vereites und Fesslendes findet“ (Raumburger Tageblatt.)

Wir bitten den Gesamtbuchhandel, sich auch fernerhin für dieses schöne Buch, sowie für unsere anderen gangbaren Verlagswerke, lebhaft verwenden zu wollen. Bedingt-Bestellungen können nur noch bei gleichzeitiger Bar-Bestellung ausgeführt werden.

Verlangzetteln anbei.

Langensalza, den 20. Febr. 1920. Wendt & Klauwell.